

„Ich weiß nicht, zu wem ich gehöre ...“

## Musikalisch-literarischer Hollaender-Abend

Montag, 16.01.2017, 19:00 Uhr

Kaffeemuseum Burg (Speicherstadt)

St. Annenufer 2, 20457 Hamburg



Patriotische Gesellschaft

### EINLADUNG

Wir laden ein zu einer musikalisch-literarischen Reise in die 20er und 30er Jahre: mit Ruth-Esther Geiger und Bettina Sehlbach ins Berlin der kritischen Revuen und Kabarets, die bald von den Nazis ausgehebelt werden – besonders, wenn der Kopf dahinter einem jüdischen Künstler mit politischem Witz gehört.

Jeder kennt das Chanson „Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt“ durch seine Interpretin Marlene Dietrich. Aber wer kennt „Höchste Eisenbahn“ von 1932? Und wer weiß Genaueres über das Leben des begnadeten Doppel-Genies Friedrich Hollaender?

Ein komplexes, zerrissenes Leben zwischen den Frauen, zwischen großem Erfolg und großen Sorgen, zwischen Spielsucht und Familie, zwischen Heimat Berlin und Exil in Hollywood.

Begleiten Sie uns auf den Spuren des brillanten, kritischen Texters und Evergreen-Komponisten und seiner begabten Ehefrau und Diseuse Blandine Ebinger! Sie werden viele Songs wiedererkennen und in neuem Licht sehen.

Das neue Kaffeemuseum von Jens Burg mit Flügel und attraktivem Interieur ist der Ort dafür.

*Eintritt mit einem Begrüßungsgetränk 15,00 Euro*

*Für unsere Vorbereitungen bitten wir um eine verbindliche Anmeldung und Absage bei Verhinderung (damit andere Interessenten nachrücken können) über unsere Website [www.patriotische-gesellschaft.de](http://www.patriotische-gesellschaft.de) oder per E-Mail unter [info@patriotische-gesellschaft.de](mailto:info@patriotische-gesellschaft.de).*